

Fahrerlaubnisantrag

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Ersterteilung | <input type="checkbox"/> Verlängerung LKW/KOM |
| <input type="checkbox"/> Neuerteilung | <input type="checkbox"/> Erweiterung |

Stempel der Fahrschule!	Personendaten	
	Name	Vorname
	Geburtsname	Geburtsort
	Geboren am	Staatsangehörigkeit
	Straße, Hausnummer	E-Mail
	Postleitzahl, Ort	Telefon

Prüfort, an dem ich meine Prüfung absolvieren möchte: <small>(Liegt der Prüfort außerhalb des Alb-Donau-Kreises/Stadt Ulm, muss begründet werden, warum die Prüfung dort erfolgen soll: z.B. Ausbildungsort oder Arbeitsstelle)</small>
<input type="checkbox"/> Ich besitze bereits eine Fahrerlaubnis aus einem anderen EU-/EWR-Staat oder habe schon eine solche beantragt. Sobald mir die deutsche Fahrerlaubnis erteilt wird, verzichte ich auf meine EU-/EWR-Fahrerlaubnis.

Bei Doppelklassen bitte ausfüllen	Ich beantrage		Hinweis bei beantragten Doppelklassen: Bitte teilen Sie uns mit, welche Klasse Ihnen zuerst erteilt werden soll. Sofern Sie keine Aussage machen, bestellen wir einen Kartenführerschein, der alle Klassen enthält. Die Fahrerlaubnis kann dann erst nach bestandener Prüfung aller Klassen erteilt werden. Die Ausgabe einer vorläufigen Fahrerlaubnis für die bestandene Klasse erfolgt in diesem Fall nicht.
	<input type="checkbox"/> die Ersterteilung der Fahrerlaubnis für die Klasse(n)		
	<input type="checkbox"/> die Ersterteilung der Fahrerlaubnis für die Klasse(n) ab 17 Jahre im Rahmen des Führerscheinmodells „Führerschein ab 17“. Die Seite 4 dieses Antrags habe ich ausgefüllt und die Hinweise zur Kenntnis genommen. Zusätzlich beantrage ich die Erstellung eines Kartenführerscheins, den ich nach Bestehen aller beantragten Klassen ab meinem 18. Geburtstag ausgehändigt bekomme.		
	<input type="checkbox"/> die Erweiterung der Fahrerlaubnis der Klasse(n) <input type="text"/> auf die Klasse(n) <input type="text"/> Meinen alten Führerschein gebe ich bei der Aushändigung des neuen Führerscheins ab.		
	Ausstellende Behörde:	Ausstellungsdatum:	
Ich möchte, dass der Führerschein mit der Klasse zuerst bestellt wird:			

<input type="checkbox"/> die Verlängerung der Fahrerlaubnis für die Klasse(n):
<input type="checkbox"/> die Umschreibung meiner ausländischen Fahrerlaubnis aus <input type="text"/> (Name des Staates) in eine deutsche Fahrerlaubnis. Ich erkläre ausdrücklich, dass meine ausländische Fahrerlaubnis noch gültig ist und dass diese mir in meinem Heimatland nicht entzogen wurde.

<input type="checkbox"/> die Neuerteilung der deutschen Fahrerlaubnis nach Entzug der Klasse(n):
<input type="checkbox"/> die Zuerkennung des Rechts, mit meiner in <input type="text"/> (Name des Staates) erteilten ausländischen Fahrerlaubnis nach Entzug wieder am Straßenverkehr in Deutschland teilzunehmen.

Die Fahrerlaubnis/der Führerschein wurde mir bereits	<input type="checkbox"/> in Deutschland	<input type="checkbox"/> entzogen (auch Verzicht)	durch (Name deutsche/ausländische Verwaltungsbehörde/Gericht): <input type="text"/>
	<input type="checkbox"/> in einem anderen EU-Mitgliedsstaat	<input type="checkbox"/> versagt	

<p>Ich versichere die Richtigkeit vorstehender Angaben. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben die Entziehung der Fahrerlaubnis zur Folge haben. Ich erkläre darüber hinaus ausdrücklich, dass mir bisher in keinem anderen EU-Mitgliedsstaat eine Fahrerlaubnis entzogen oder versagt wurde. Falls mir eine Fahrerlaubnis bereits in Deutschland oder einem EU-Mitgliedsstaat entzogen oder versagt wurde, fülle ich die obige Zeile aus.</p>
Postleitzahl, Ort und Datum <input type="text"/> Unterschrift des Führerscheinbewerbers <input type="text"/>

Diese Unterlagen benötigen Sie bei folgenden Anträgen:

Die Antragsformulare sowie notwendige Vordrucke für die Untersuchungen können Sie sich unter www.alb-donau-kreis.de/auto&verkehr selbst ausdrucken!

	Antragsformular	Antrag persönlich beim Rathaus abgeben	Antrag persönlich beim Landratsamt abgeben	Personalausweis/Reisepass	Biometrisches Lichtbild	Sehtest (beim Augenarzt oder zugelassenem Optiker)	Bescheinigung über die Untersuchung des Sehvermögens (beim Augenarzt)	Bescheinigung über ärztliche Untersuchung	Sofortmaßnahmen am Unfallort – Dauer 8 Stunden	Bescheinigung über Erste-Hilfe-Kurs – Dauer 16 Stunden	Arbeitsmedizinisches Gutachten Adressliste zugelassene Ärzte	Führungszeugnis (beim Bürgermeisteramt zu beantragen) (nach Anlage 0)	Kopie des bisherigen Führerscheins	Sonstiges (siehe Bemerkung Nr.)
Ersterteilung / Erweiterung Fahrerlaubnis Klassen L , M , T , B und A	●	●		●	●	●			●				●	
Ersterteilung/Erweiterung bei Fahrerlaubnis ab 17	●	●		●	●	●			●				●	5/6
Erweiterung der Fahrerlaubnis auf die Klasse C1 / C1E und C / CE	●	●		●	●		●	●		●			●	
Erweiterung der Fahrerlaubnis auf Klasse D1 / D1E und D / DE (Kraftomnibusse)	●	●		●	●		●			●	●	●	●	
Verlängerung der Fahrerlaubnis Klasse D1 / D1E und D / DE (Kraftomnibusse) bis zum 50. Lebensjahr	●	●		●	●		●	●				●	●	
Verlängerung der Fahrerlaubnis der Klasse D1 / D1E und D / DE (Kraftomnibusse) ab dem 50. Lebensjahr	●	●		●	●		●				●	●	●	
Erwerb Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (Taxen, Mietwagen, Krankenwagen)	●	●		●	●		●			Bei Krankenwagen	●	●	●	1
Verlängerung der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (Taxen, Mietwagen, Krankenwagen) bis zum 60. Lebensjahr	●	●		●			●	●				●	●	
Verlängerung der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (Taxen, Mietwagen, Krankenwagen) ab dem 60. Lebensjahr	●	●		●	●		●				●	●	●	
Verlängerung der Fahrerlaubnis Klasse 2 bzw. Klasse CE ab dem 50. Lebensjahr	●	●		●	●		●	●					●	
Umschreibung Dienstfahrerlaubnis Polizei/Bundeswehr/Bundesgrenzschutz	●	●		●	●								●	2
Neuerteilung/Zuerkennung Fahrerlaubnis Klassen L , M , T , A und B	●	●		●	●	●						●		
Neuerteilung/Zuerkennung Fahrerlaubnis Klassen C1 / C1E und C / CE	●	●		●	●		●	●		●		●	●	
Umtausch alter Führerschein in neuen Kartenführerschein	●	●	oder	●	●								●	3
Ersatzführerschein bei Verlust des alten Führerscheins	●			●	●									4
Internationaler Führerschein	●	●	●	●	●								●	3

Bemerkung-Nr. 1: Ortskenntnisprüfung bei Taxen, bei Mietwagen und Krankenwagen ab 50 000 Einw. (Betriebsstz) **2:** Kopie Dienstfahrerlaubnis (alle Seiten) **3:** Führerschein (Original) **4:** bei Diebstahl evtl. Verlustanzeige der Polizei **5:** Einverständniserklärung beider Elternteile; ggf. Nachweis oder Erklärung, dass alleiniges Sorgerecht vorliegt **6:** Benennung mindestens einer Begleitperson (siehe Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis letzte Seite)

Sonstiges

- Hier bitte Unterschriftsfolie mit Lichtbild einkleben -



▲ Hier bitte abziehen

Bitte beachten!

Das mittlere weiße Feld entspricht dem Unterschriftenfeld auf dem späteren Dokument. Etwaige Beschriftungen im farbig unterlegten Feld führen zu proportionalen Anpassungen der Unterschrift.



Die Unterschrift ist von der Antragstellerin/vom Antragsteller eigenhändig und unter Verwendung eines schwarzschreibenden Faserstiftes zu leisten. Die Unterschrift darf nur zur Herstellung eines Kartenführerscheins verwendet werden.

© Bundesdruckerei GmbH 1999-1/9 8 7 6 5 4

Zusätzlich bei Antrag auf Führerschein ab 17!

Sie haben sich dafür entschieden, am Modellversuch des Landes Baden-Württemberg „Begleitetes Fahren ab 17“ teilzunehmen.

Damit Ihnen die Fahrberechtigung nach Ablegung der praktischen und theoretischen Prüfung erteilt werden kann, benötigen wir von Ihnen das Einverständnis Ihrer Eltern sowie die Nennung der Personen, die Sie begleiten werden. Bitte beachten Sie auch die unten genannten Voraussetzungen, die die benannten Begleitpersonen erfüllen müssen. Ihre Daten werden gem. § 48 b FeV zum Zwecke der Evaluation übermittelt.

Einverständniserklärung der Eltern/Erziehungsberechtigten

Dem Antrag und der Teilnahme am Modellversuch stimme ich zu. Ich stimme auch zu, dass unten genannte Person/en als Begleitperson/en in den Fahrausweis aufgenommen werden. Ich habe den/die Namen und Vornamen der Begleitperson/en selbst eingetragen bzw. das Ausfüllen durch Durchstreichen der vorgesehenen Stellen unmöglich gemacht. Die Hinweise zur Begleitperson habe ich zur Kenntnis genommen.

Hinweis: Wenn Sie als Elternteil selbst als Begleitperson eingetragen werden möchten, fügen Sie dem Antrag bitte noch jeweils eine Kopie Ihres Führerscheins und Ihres Personalausweises/Reisepasses bei.

Name, Vornamen	Geburtsdatum
Anschrift	Datum und Unterschrift
Führerscheindaten (erteilte Klasse, Führerscheinnummer, ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum) Bitte Kopie beifügen! (Bitte geben Sie Ihre Führerscheindaten nur an, wenn Sie selbst als Begleitperson eingetragen werden möchten!)	

Name, Vornamen	Geburtsdatum
Anschrift	Datum und Unterschrift
Führerscheindaten (erteilte Klasse, Führerscheinnummer, ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum) Bitte Kopie beifügen! (Bitte geben Sie Ihre Führerscheindaten nur an, wenn Sie selbst als Begleitperson eingetragen werden möchten!)	

Benennung und Einverständniserklärung der Begleitpersonen

(Eltern müssen hier nicht nochmals eingetragen werden!)

Ich erkläre mich bereit, als Begleitperson den/die Antragsteller/in zu begleiten. Ich willige ausdrücklich ein, dass über mich als Voraussetzung für die Anerkennung als Begleitperson ein Auszug aus dem Verkehrszentralregister (VZR) gem. § 48 Abs. 3 FeV eingeholt wird. Die Anforderungen des § 48 Abs. 4 bis 6 FeV (siehe unten) habe ich zur Kenntnis genommen.

Hinweis: Bitte fügen Sie eine Kopie Ihres Personalausweises/Reisepasses und Ihres Führerscheins bei.

1. Person

Name, Vornamen	Geburtsdatum
Anschrift	Datum und Unterschrift
Führerscheindaten (erteilte Klasse, Führerscheinnummer, ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum)	

2. Person (weitere Personen können selbstverständlich benannt werden!)

Name, Vornamen	Geburtsdatum
Anschrift	Datum und Unterschrift
Führerscheindaten (erteilte Klasse, Führerscheinnummer, ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum)	

§ 48 a Abs. 5 FeV Die begleitende Person soll dem Fahrerlaubnisinhaber vor Antritt einer Fahrt und während des Führens des Fahrzeuges, soweit die Umstände der jeweiligen Fahrsituation es zulassen, ausschließlich als Ansprechpartner zur Verfügung stehen, um ihm Sicherheit beim Führen des Kraftfahrzeuges zu vermitteln. Zur Erfüllung ihrer Aufgabe soll die begleitende Person Rat erteilen oder kurze Hinweise geben.

§ 48 a Abs. 5 FeV Die begleitende Person

1. muss das 30. Lebensjahr vollendet haben,
2. muss mindestens seit fünf Jahren im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B oder einer entsprechenden deutschen oder EU/EWR-Fahrerlaubnis sein, die während des Begleitens mitzuführen und zur Überwachung des Straßenverkehrs berechtigten Personen auf Verlangen auszuhändigen ist,
3. darf zum Zeitpunkt der Erteilung der Prüfungsbescheinigung nach Absatz 3 im Verkehrszentralregister mit nicht mehr als drei Punkten belastet sein.

§ 48 a Abs. 6 FeV Die begleitende Person darf den Inhaber einer Prüfungsbescheinigung nach Absatz 3 nicht begleiten, wenn sie

1. 0,25 mg/l oder mehr Alkohol in der Atemluft oder 0,5 Promille oder mehr Alkohol im Blut oder eine Alkoholmenge im Körper hat, die zu einer solchen Atem- oder Blutalkoholkonzentration führt,
2. unter der Wirkung eines in der Anlage zu § 24 a des Straßenverkehrsgesetzes genannten berauschenden Mittels steht.